

UTE SCHNEIDER /
STEFAN BRAKENSIEK (HG.)
UNTER MITARBEIT VON TIMOCIN CELEBI

Gerhard Mercator

Wissenschaft und Wissenstransfer

2

Inhalt

Gerhard Mercator – Wissenschaft und Wissenstransfer UTE SCHNEIDER / STEFAN BRAKENSIEK	7
Verortung	
Karten schaffen Räume – Kartographie als Medium der Wissens- und Informationsorganisation TANJA MICHALSKY	15
I. Die Produktion: Handwerk und Wissenschaft	
Der Verlag Mercator – Strategien des Vertriebs UTE SCHNEIDER (MAINZ)	41
Gerhard Mercator – Lebensform und Habitus UTE SCHNEIDER (ESSEN) / NILS BENNEMANN	54
Das Innen und Außen des Weltwissens – Gerhard Mercators Globen im Zeitalter ihrer technischen Reproduzierbarkeit JULIANE HOWITZ	67
Kartographie als Historiographie – Mercator und die mittelalterliche Tradition MARTINA STERCKEN	82
Das Schweigen in Mercators Karten – Kunst, Wissenschaft und Glaube CAMILLE SERCHUK	96
Rupes Nigra – Mercator und der Magnetismus GIORGIO MANGANI	116
II. Der Gebrauch: Wissenstransfer und Diffusion	
Mercator und Spanien – Zur Geschichte eines Missverhältnisses ARNDT BRENDECKE	135
Mercator bei den Kaufleuten – Die Karten „mit den wachsenden Graden“ auf den Schiffen der niederländischen Ostindienkompanie im frühen 17. Jahrhundert SUSANNE FRIEDRICH	151
Die Produkte Gerhard Mercators – Das öffentliche Leben der Globen, Karten und Atlanten BRONWEN WILSON	168
III. Weltbilder und ihre Kritik	
Der „Mercatorgeist“ des 19. Jahrhunderts – Reflexionen der globalen Ordnung in Hermann Berghaus’ „Chart of the World“ (1863–1924) STEFFEN SIEGEL / PETRA WEIGEL	197

6 INHALT

Mercators Projektion – Konformität, Maßstab und Kontroverse MARK MONMONIER	231
Globalgeschichte einer Mercator-Kritik – Arno Peters und die Idee der „gerechten“ Weltkarte STEFAN MÜLLER	246
Mercator und die Geschichtskarte – Projektionsformen als unterschätzte Darstellungsebene historischer Raumvisualisierungen VADIM OSWALT	265
Perspektivierung	
Der mittelalterliche Mercator PATRICK GAUTIER DALCHÉ	285
Anhang	↙
Anmerkungen	303
Autorinnen und Autoren	373